

Inhalt

I. EINLEITUNG

<i>Malte Ebner von Eschenbach & Ortfried Schäffter</i>	
Denken in wechselseitiger Beziehung.	
Vielstimmigkeit und Vielseitigkeit relationalen Denkens	9

II. DENKEN IN WECHSELEITIGER BEZIEHUNG

<i>Heiko Löwenstein</i>	
Ohne Selbst geht es nicht. Pragmatistische und phänomenologische Hinweise auf relationale Identitätsarbeit	31
<i>Iris Clemens</i>	
Wissen und der homo connectus: Überlegungen zu einem Grundbegriff der Erziehungswissenschaft aus einer relationalen Perspektive	50
<i>Kerstin Meißner</i>	
Vom Mit-Werden zur Veränderung – Überlegungen zur bildungstheoretischen Bedeutung relationaler Transformation am Beispiel von Rassismuskritik . . .	71
<i>Björn Kraus</i>	
Relationaler Konstruktivismus als Beitrag zu einer Relationalen Bildungs- und Erziehungswissenschaft. Epistemologische Grundlage und interaktionstheoretische Konsequenzen	95
<i>Christoph von Wolzogen</i>	
Paideia, Zeit und Beziehung. Bildung zwischen Paradoxie und metaphysischem Restproblem . .	127
<i>Ortfried Schäffter</i>	
Denkfiguren des »Zwischen«. Epistemologische Objekte einer transdisziplinären Forschung zur Erwachsenenbildung . . .	150

<i>Malte Ebner von Eschenbach</i> Gegenwendige Anverwandlung. Die Bedeutung der ›Relata‹ im Horizont relationaler Theorieentwicklung	187
<i>Carolin Alexander</i> Vermittlung als Relationsgefüge – Wissenschaftliche Weiterbildung als Transformative Wissenschaft.	214
<i>Tobias Künkler</i> Relationalität und Resonanz. Eine Verhältnisbestimmung	235
<i>Annedore Prengel</i> Relationentheorien und ihre Bedeutung für die Pädagogikethik	259
<i>Norbert Meder</i> Bildung als Korrelation von Sich-Bestimmen und Bestimmt-Werden	286
<i>Christian Swertz</i> Korrelationale und retorsive Grundlagen der Real dialektik. Eine Erörterung des Ansatzes der relationalen Medienpädagogik	319
 III. WECHSELEITIG »IN-BEZIEHUNG-SETZEN«: EIN SPANNUNGSFELD VON ANSÄTZEN UND POSITIONIERUNGEN	
<i>Malte Ebner von Eschenbach & Ortfried Schäffter</i> Relationstheorie ›under construction‹. Skizze einer historisch-epistemologischen Entwicklungsperspektive	341
 Zu den Autor:innen	353